Völlig irrationale Energiepolitik: UNIPER und Bundesregierung

Energiepolitik

Einzelheiten und Links zu Quellen auf
https://www.dzg.one/Voellig-irrationale-Energiepolitik_UNIPER-und-Bundesregierung

Müssen wir frieren, Herr Habeck?
7. Oktober 2022 | AfD TV
Da schlottert der Minister - aber nicht vor Kälte, so wie wir es alle bald alle werden tun müssen. Nein, Robert Habeck kommt zusehends in Erklärungsnot: Wie sollen wir durch den Winter kommen, wenn die Ampelregierung sämtliche Firmen in die Pleite treibt? Wie sollen wir uns noch das Essen leisten, wenn wir bis auf den letzten Cent von dieser Regierung ausgepresst werden? Solche "Preisfragen" bereiten dem sichtlich angeschlagenen einstigen Hoffnungsträger der Grünen offensichtlich Unbehagen. Sieht man da etwa Gewissensbisse? Wohl kaum. Aber vielleicht reift allmählich doch die Erkenntnis, dass er seinem Amt einfach nicht gewachsen ist. Robert Habeck, wie wir ihn sehen: Unbedingt teilen, liken und weitersagen!
https://www.youtube.com/watch?v=tOPyBsdDgdk

3. September 2022 | Wie man eine europäische Energiekrise vorbereitet hat und der eigenen Bevölkerung erzählt, dass die Russen an allem schuld sind
"Das nennt man heutzutage übrigens Politik. Früher nannte man das Wegelagerei und Plünderung. Was die EU-Kommission und die Minister in Deutschland und in der EU sorgfältig verschweigen, das ist der Wandel, den sie bei der heutigen Entwicklung des Erdgaspreises selbst herbeigeführt haben."

Hintergrund
Stabile niedrige Gaspreise durch langfristige Verträge wurden durch die Europäische Kommission zerstört. Kein Mieter oder Eigentümer eines Gebäudes kauft sein Gas zu Tagespreisen an einer Gasbörse, wo Preispekulationen starke Schwankungen verursachen und das Angebot künstlich verknappen. Er stützt sich auf das Angebot eines Importeurs, der ein Netz von Großhändlern und Einzelhändler bedient.

Aktuell treten Einkäufer auf, die das Angebot verknappen, um hohe Verkaufspreise zu erzielen. Gleichzeitig weigern sich Importeure, bei russischen Lieferanten nachzubestellen, um die langfristigen Verträge zu erfüllen. Dieser Betrug funktioniert ohne Zutun der Russischen Föderation oder der Gazprom.

Irrsinn
Nur 29 Prozent des Erdgases und 12 Prozent des Erdöls werden zum Heizen privater Haushalte benötigt. Doch die Bundesregierung fordert die Menschen zum Frieren und zum Hungern auf. Das Schüren von Ängsten funktioniert prächtig! Warum gibt es keine Apelle an Politiker und Behörden, an Manager und Führungskräfte? Lässt sich Robert Habeck jetzt wirklich ohne Klimaanlage durch die Gegend fahren oder ist das nur ein fantasievoller Witz? Wem nützt es? Was läuft hier schief?

Geschäftsbericht Uniper 2021
Seite 2
Konzernüberschuss/-fehlbetrag Mio Euro - 4.106
Mit blumigen Worten wird im Geschäftsbericht argumentiert, um diesen gewaltigen Verlust plausibel und nebensächlich, weil unbedeutend erscheinen zu lassen.

UNIPER wurde gegründet, um E.ON-Kraftwerke auszulagern. Der Handel mit Gas war zu keiner Zeit ein geplantes Geschäftsfeld, sondern nur der Einkauf, um den eigenen Bedarf für Gaskraftwerke zu decken. Doch es wurde gehandelt, ohne das Handeln auf langfristig niedrige Gaspreise zu stützen, weil keinerlei Verträge existierten. Als die Preise in die Höhe schossen, geriet UNIPER in eine finanzielle Schieflage. Denn aus sanktionspolitischen Gründen ist der direkte Einkauf billigen russischen Gases UNIPER jetzt untersagt. Dumm gelaufen! Ist etwa Putin schuld? Wie platt ist es eigentlich, solch einen Schwachsinn anzunehmen?

Schlussfolgerung
Die Berliner Bundesregierung hat einen wirtschaftlichen Schaden verursacht, den sie durch zusätzliche Gelder zu vertuschen wünscht. Zwar verzeichnet der Bund zusätzliche Steuereinnahmen aufgrund der inflationären Politik, doch der Bund ist überschuldet ohne den Hauch einer Hoffnung, die Schulden jemals tilgen zu können. Die Nullzinspolitik hat den Wahnsinn lediglich zeitweilig gebremst. Das ist inzwischen vorbei. Die Inflation galoppiert aufgrund der Corona-Politik. Statt zu retten, was zu retten ist, wird verschlimmert, was auch immer zu verschlimmern ist. Das Ende der Fahnenstange rückt näher, weil der Petro-Dollar sichtbar schnell an Wirkung verliert und die US-hörigen Länder nur noch eine Minderheit auf diesem Planeten bilden. Was dann bleibt, ist Halbmast für die US-Hegemonie seit 1945, die ihr verdientes abruptes Ende findet.

Einzelheiten und Links zu Quellen auf
https://www.dzg.one/Voellig-irrationale-Energiepolitik_UNIPER-und-Bundesregierung

Pressekontakt

publicEffect.com

Herr Hans Kolpak
Heinersreuther Weg 13
95460 Bad Berneck

https://publicEffect.com
Hans.Kolpak@publicEffect.com

Firmenkontakt

neu.DZiG.de Deutsche ZivilGesellschaft

Herr pol. Hans Emik-Wurst
Heinersreuther Weg 13
95460 Bad Berneck

https://DZG.one
pol.hans@emik-wurst.de

DZG.one steht für Deutsche ZivilGesellschaft. Das freie Medium beleuchtet seit 2006 wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen und stellt immer wieder den starken Einfluss kultureller Eigenarten heraus. Es werden Quellen aus dem gesamten gesellschaftlichen Spektrum zitiert, um kontroverse Diskurse abzubilden. Neben pol. Hans Emik-Wurst tragen noch weitere Autoren zu den Inhalten bei. Die meisten Menschen wollen geführt sein. Gute Führer machen ihre Gruppe bis hin zu einem ganzen Volk glücklich und jeder Einzelne bringt im Idealfall gute Früchte hervor. Die Autoren sehen sich mit den schlechten Früchten einer manipulativen Sprache voller missbräuchlicher Bedeutungsänderungen konfrontiert. Sie möchten mit ihren Überlegungen zu einer ausgewogenen Meinungsbildung beitragen.

Anlage: Bild

Die Pipeline
ist nicht kaputt
Das Gas
kommt
nur
woanders
raus